

# Jörg Hartung, Holstenweg 39; 23879 Mölln

## Jüngerschaftskurs 6. Teil, 4. Einheit:

### Jüngerschaft leben im „System Satan“: Die „Waffenrüstung“, des Christen Ausrüstung

Um gegen Satan und seine Diener bestehen zu können, gibt Gott uns eine Ausrüstung mit, in der Jüngerschaft gelebt werden kann und soll. Gott selbst will helfen, damit wir in diesem Spannungsfeld "überleben" können. Er gibt uns dazu seine "Waffenrüstung". So ausgerüstet, können Christen dann im Alltag bestehen und sich den Aufgaben stellen, die Jesus Christus ihnen aufgibt. Dazu möchte ich eine zentrale Bibelstelle nennen:

**Eph. 6, 11-18: Werdet stark im Herrn und in der Macht seiner Stärke. Zieht die ganze Waffenrüstung Gottes an, damit ihr gegen die Listen des Teufels bestehen könnt. Denn unser Kampf ist nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen die Gewalten, gegen die Mächte, gegen die Weltbeherrscher dieser Finsternis, gegen die geistigen Mächte der Bosheit in der Himmelswelt. Deshalb ergreift die ganze Waffenrüstung Gottes, damit ihr an dem bösen Tag widerstehen und, wenn ihr alles ausgerichtet habt, stehen bleiben könnt! So steht nun, eure Lenden umgürtet mit Wahrheit, bekleidet mit dem Brustpanzer der Gerechtigkeit und beschuht an den Füßen mit der Bereitschaft zur Verkündigung des Evangeliums des Friedens. Bei alledem ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr alle feurigen Pfeile des Bösen auslöschen könnt! Nehmt auch den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, das ist Gottes Wort. Mit allem Gebet und Flehen betet zu jeder Zeit im Geist und wachet hierzu in allem Anhalten und Flehen für alle Heiligen. (Elberfelder Übersetzung)**

**Paulus beschreibt in dieser Bibelstelle 2 wichtige Dinge:**

- Der Christ lebt in einem Spannungsfeld zwischen Gott und Satan
- Gott gibt dem Christen seine "Waffenrüstung", um in diesem Spannungsfeld bestehen zu können

### **A. Der Christ im Spannungsfeld zwischen Gott und einer vom Satan her geprägten Welt**

Als die ersten Menschen sich von Gott abwandten, indem sie gegen Gott sündigten, wurden sie aus der heiligen Umgebung Gottes verbannt. Von dem Moment an leben die Menschen nicht mehr im Machtbereich Gottes, sondern in dem Machtbereich Satans.

**2 Mächte wirken nun im und am Menschen:**

- Gott, der einen Menschen zu sich ziehen möchte
- Satan und seine Diener, die einen Mensch in ihrem Machtbereich halten wollen.

Von dem Moment an, wo Menschen gläubig geworden sind, gehören sie zu Gott und sind seine Kinder geworden. Der Heilige Geist nimmt im Gläubigen Wohnung und inspiriert ihn dazu, heilig, im Sinne Christi zu leben. Von außen wirkt Satan und sein System auf den Gläubigen ein und versucht, den Gläubigen von Gott wegzuziehen. Der Christ, getrieben vom Heiligen Geist, beginnt ein neues Leben. Das gefällt Satan überhaupt nicht. Satan ist nicht froh, dass ein Mensch ihn verlassen hat und zu seinem "Gegner" übergewechselt ist. Daher muss ein Christ damit rechnen, vom Tage seiner Bekehrung an ständigen Anfechtungen oder Einflüssen ausgesetzt zu sein, durch die die sündige Natur des Gläubigen (die er bis zum Ende seines Erdenlebens behält) aktiviert wird.

Paulus beschreibt das im Gal. 5, 16-25 und im Röm. 7, 18-25. Er fordert den Gläubigen auf, nicht den "Begierden seines Fleisches" (= seiner sündigen Natur), sondern den Impulsen des Heiligen Geistes zu folgen. Wo das geschieht, wird ein richtiger geistlicher Lebenswandel sichtbar werden!

**Paulus weiß um den Kampf, in dem Christen täglich stecken!** Die Bibel sagt uns viel über Satan und seine Absichten. Wir können in der Bibel die raffinierten Pläne Satans studieren, wie er gegen uns vorgehen könnte. Wir lesen aber auch, wie Gottes Heilige siegreich bestanden haben, aber auch, wo sie ihre Niederlagen erlebten. Es ist wichtig zu wissen, dass wir diese Informationen aus der Bibel haben und dass wir so die "Kriegslist" Satans im Kampf gegen uns studieren können. So können wir es lernen, der in uns wohnenden Sünde Widerstand zu leisten (vgl. dazu: 1. Tim. 6,11; 2.Tim. 2,22; Jak. 4,7, 1.Petr. 5,9 und 2. Kor. 2,11). In der uns gegebenen Ausrüstung lernen wir es, dem Feind keine Angriffsflächen zu geben.

Wenn ich diesen Kampf beschreibe, so muss dem hinzugefügt werden, dass Satan eine ungeheure Macht hat - aber nicht allmächtig ist. Die Hiobgeschichte zeigt uns sehr deutlich (vgl. Hiob 1), dass Satan dem Gläubigen (!! ) nur das zufügen darf oder ihn nur dann antasten kann, **was Gott gestattet** oder **wenn Gott es gestattet**. Alle List und Angriffe Satans am Gläubigen müssen von Gott genehmigt werden. Gott kann es gestatten, dass Satan durch seine Diener Gläubige antasten kann und verbindet damit immer Ziele, z.B. tut er es, um so den Gläubigen im Glaubensleben weiterzubringen oder um ihn zu erziehen oder um ihn zu bestrafen.

So kann es sein, dass Satan und seine Diener durch vielfältige Methoden den Gläubigen dazu reizen, gegen Gott zu sündigen (vgl. Jak. 1,13+14). Er tut es, indem er unseren inneren Feind, unsere alte, sündige Natur, dazu anregt, gegen Gott zu handeln. Der Reformator Calvin drückte das so aus: "Das ist der eigentliche Krieg, in dem Gott seine Leute beschäftigt hat. Er will, dass sie sich bemühen, jeden rebellischen Gedanken zu unterdrücken und jedes Gefühl, das sie von dem Weg, den er ihnen gezeigt hat, abbringt" (aus J.Adams, „Der innere Krieg“, S.59). Gott will es erreichen, dass Gläubige geistlich leben, das heißt, unter Leitung des Heiligen Geistes es lernen, die Attacken Satans zu erkennen, so dass die alte sündige Natur nicht zur Entfaltung kommen kann.

In dieser Weise erlebt jedes echte Kind Gottes immer wieder, dass Nachfolge im Sinne Jesu Christi Kampf bedeutet. Die Heerscharen Satans bemühen sich, das Werk Jesu Christi zu blockieren.

**Bedenken wir:** *Je treuer und effektiver ein Gläubiger für den Herrn arbeitet, desto mehr wird er den Angriffen des Feindes ausgesetzt sein!*

Der Teufel und seine Dämonen verschwenden ihre Munition nicht an verweltlichte Christen oder an Ungläubige, die ihm sowieso gehören, sondern an die, die ihr Leben Jesus Christus bedingungslos geschenkt haben. Das müssen wir wissen und täglich uns dem Herrn und seiner grenzenlosen Macht unterstellen. Nur so können Gläubige ihr tägliches Leben als Christen bestehen!

### **Unser täglicher Kampf richtet sich nicht**

- gegen eine böse Welt
- gegen sündige Menschen
- gegen gottlose Systeme oder Ordnungen

**sondern unser Kampf richtet sich gegen die in uns wohnende Sünde, die immer wieder durch das „System Satan“ zum Sündigen angeregt wird.**

Damit dieser geistliche Lebensstil möglich sein kann, gibt Gott den Gläubigen eine Ausrüstung mit, seine "Waffenrüstung", damit sie gegen die in uns wohnende Anlage zur Sünde bestehen können.

## **B. Die Waffenrüstung Gottes**

Schauen wir uns nun an, wie Gott uns helfen möchte, diesen geistlichen Kampf zu bestehen. Die gute Botschaft heute lautet: Gläubige können gegen das System Satan“, gegen Satans Angriffe und dämonische Aktivität bestehen - ja es ist sogar möglich, dass sie uns nichts anhaben können. Gläubige können mit beiden Beinen in dieser Welt leben, ohne in ihrem Sumpf der Sünde zu versinken. Wir brauchen keine Angst zu haben, diesen Kampf aufzunehmen, denn Gott gibt uns eine Ausrüstung zur Verteidigung gegen Satan und seine Dämonen. Mit dieser Ausrüstung können wir siegreich bestehen!

So wie ein römischer Soldat, dessen Ausrüstung ca. 45 kg betrug und aus 6 Teilen bestand, soll der Gläubige sich täglich schützen mit dem, was Gott uns anbietet. Ich möchte die einzelnen Bestandteile dieser Ausrüstung erklären.

### **1. Umgürtet Eure Lenden mit Wahrheit**

Das erste, was Gott uns zu unserem persönlichen Schutz anbietet, ist Jesus Christus selbst. Jesus sagt von sich: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben“. Er selbst will uns, wie ein Gürtel, mit seinem Schutz umgürten. Jesus selbst umgürtet uns mit seiner Stärke, so dass unser Leben im Sinne Jesu gelingen kann. Lasst uns diese Stärke nutzen und Jesus in und durch uns wirken lassen - so kann unser Leben so heilig werden, wie Jesus heilig ist!

### **2. Trag den Panzer der Gerechtigkeit**

Der Panzer eines römischen Soldaten bestand aus beweglichen Eisenplatten, die auf Leder genietet waren. Damit war ein Soldat sehr beweglich und sein Brustkorb und damit alle lebenswichtigen Organe optimal geschützt. Wer sich unter den Schutz Jesu Christi begeben hat, und wer sich täglich durch sein teuer vergossenes Blut reinigen lässt, der wird nun ein gerechtes, heiliges Leben im Sinne Jesu führen können.

#### **Dieser Panzer der Gerechtigkeit:**

- soll uns Sicherheit im Leben geben, so dass wir mutig Wege für Jesus gehen können
- soll uns aber auch mahnen, dass es nicht unsere Gerechtigkeit ist, die wir angelegt haben - es ist Christi Gerechtigkeit, die uns geschenkt wurde!

Lasst uns Gläubige werden, die durch ihr Leben, durch ihr ganzes Sein und durch ihr Reden Christi Wesen sichtbar werden lassen.

### **3. Seid an den Beinen gestieft und bereit, für das Evangelium des Friedens einzutreten**

Der römische Soldat hatte bewegliche Ledersandalen an. Ihre Sohlen waren mit 80 Eisennägeln benagelt. Das gab dem Soldaten einen festen Halt und half ihm, in unwegsamem Gelände voranzukommen. Paulus fordert uns auf, die Waffenrüstung zur Verteidigung anzuziehen. Es gibt ein Sprichwort, das besagt: Angriff ist die beste Verteidigung. Der wirkungsvollste Angriff gegen Satans Attacken ist die Verkündigung des Evangeliums. Wo ich in meinem Umfeld meinen Mund auf tue, um Zeugnis vom Glauben abzulegen, dort kämpfe ich siegreich gegen Satan!

Wer sich in seiner Waffenrüstung in seinem Hause entspannt zurücklegt und nicht für Jesus unterwegs ist, ist in tödlicher Gefahr! Er ist den Angriffen Satans ausgesetzt und das ganze Glaubensleben wird unfrei und mühsam. Je mehr ich in meiner Welt für Jesus lebe und ihn verkündige, desto befreiter und erfüllter wird mein Glaubensleben sein!

- **Schmoren wir nie im eigenen Saft – denn dann sind wir in großer Gefahr, uns und andere zu verbrennen!**

### **4. Ergreift den Schild des Glauben**

Der römische Soldat hatte einen Schild, der so groß war, dass er sich dahinter kauern konnte, so dass ihn kein gegnerischer Pfeil treffen konnte. Vor einer Schlacht wurde der mit Leder überzogene Schild nass gemacht, so dass feurige Pfeile den Schild nicht entzünden konnten. Dieser Schild, so sagt es Paulus, ist unser Glaube. Wer glaubt, also sich in allem auf Gott verlässt und ihm alles zutraut, der kann von Satans Pfeilen nicht getroffen und verwundet werden. Seine Pfeile prallen an dem ab, der in dieser Weise glaubt.

#### **Glauben wir:**

- dass Gott mit seiner Gegenwart immer da ist und uns schützt
- dass seine Kraft in uns mächtig ist, mächtiger als all das, was Satan und seine Dämonen uns antun könnten
- dass Jesu Blut uns deckt, reinigt und schützt
- dass Gott zuerst ein Gott der Liebe ist, der mich unendlich liebt und das Allerbeste für mich will
- dass er uns vergibt, wenn wir egal welche Sünde zur Vergebung bringen

**Lassen wir es nicht zu, dass die feurigen Pfeile Satans uns treffen können, sondern verbergen wir uns hinter dem Schild des Glaubens!**

### **5. Nehmt den Helm des Heils**

Der Metallhelm mit Nacken- und Wangenschutz schützte den römischen Soldaten vor Verletzungen. Wenn Paulus vom "Helm des Heils" spricht, dann meint er damit, dass Gläubige in einer Glaubenssicherheit leben dürfen.

#### **Der Helm des Heils ist sozusagen deine Heilsgewissheit. Du darfst wissen:**

- Satan kann uns nur das antun, was Gott ihm gestattet zu tun
- Unser ganzes Leben ist fest in Jesu Hand - er wird es sicher führen, bis wir einst bei ihm ankommen
- Ich bin Eigentum Jesu, und der liebende Vater im Himmel wacht über mir
- Alles, was uns geschieht, dient uns zum Besten, auch wenn wir manche Wege des Herrn nicht verstehen
- Auf Grund des Glauben schenkt Gott ewiges Leben und das soll uns Sicherheit und Gewissheit im Leben sein!

### **6. Ergreift das Schwert des Geistes, welches ist Gottes Wort**

Der römische Soldat trug nur eine Waffe mit sich, und das war ein kurzes Schwert. Damit war er sehr beweglich und konnte im Ernstfall schnell handeln. Wir haben nur eine Waffe gegen Satans Angriffe oder Versuchungen: Gottes Wort. Je mehr wir uns im Wort Gottes auskennen, desto siegreicher kann es im Kampf gegen Satan und seine Diener verwendet werden. So tat es Jesus (vgl. Matth. 4, 1-11). Indem er Gottes Wort kannte und zitierte („es steht geschrieben ..“) siegte er gegen Satans Angriffe. Wie wichtig ist es, dass wir täglich unsere "Stille Zeit" halten und unsere Bibel lesen.

### **7. Betet allezeit mit Bitten und Flehen im Geist**

Der letzte Teil der Ausrüstung, die Gott uns im geistlichen Kampf gibt, ist das Gebet. Paulus fordert Gläubige heraus, wenn er im 1. Thess. 5,17 sagt: „Betet ohne Unterlass!“ Gebet ist ein ganz zentraler Schlüssel, um im geistlichem Leben bestehen zu können. Je mehr ich betend mit Gott verbunden bin, desto schöner und sinnerfüllter wird mein Glaubensleben sein und desto mehr "Siege" darf ich erleben. Wo Gebet aber verkümmert, beginnt ein Glaubensleben zu sterben. Dort wird Satan leichtes Spiel haben, um Gläubige zu Fall bringen zu können!

=====

Der Christ lebt täglich in einem Spannungsfeld. Satan und seine Diener versuchen uns täglich zum Sündigen zu verleiten! Damit wir in diesem Spannungsfeld siegen können, handelt Gott. Er möchte uns zum Sieg führen und tut es, indem er uns seine Waffenrüstung anbietet. Legen wir sie an, und staunen wir, wie befreit, erfüllt und siegreich Glaubensleben sein wird!